

Manifest für den zeitgenössischen Zirkus **By Verena Schneider**

Raus aus der Nische!

Im Vergleich zu Frankreich steckt der zeitgenössische Zirkus in Österreich noch in den Kinderschuhen – es gibt keine professionelle Ausbildung, wenig Spielstätten und wenig Beachtung. Das ist nicht nur für alle Künstler in diesem Bereich schade, sondern – und das sage ich jetzt absichtlich provokant – es ist auch ein Armutszeugnis für die Kulturszene in Österreich, die weltweit als so vielseitig gerühmt wird.

Doch ich möchte nicht (an-)klagen, sondern aufklären und mit meiner Arbeit selbst diese Veränderung anstoßen und Menschen für den zeitgenössischen Zirkus begeistern.

Daher hier ein paar Gedanken zur Lage in Österreich:

Schaut hin! Mehr Aufmerksamkeit für den zeitgenössische Zirkus in Österreich

Selbst in Kulturbetrieben erntet man als zeitgenössische Zirkus-Künstlerin fragende oder skeptische Blicke, wenn man von seiner Kunstform spricht. Bei „Zirkus“ denken noch sehr viele Menschen in Österreich an Clowns in der Manege oder Artisten am Drahtseil.

Der zeitgenössische Zirkus hat mit dem klassischen Zirkus nur noch die Techniken (Akrobatik, Jonglage, Handstand, Trapez, Chinese Pole, Drahtseil, etc.) gemein und ist eine vielschichtige Kunstform, denn er ist wie auch der moderne Tanz genreübergreifend. Die ChoreographInnen entwickeln die Zirkustechniken weiter, kombinieren sie mit Schauspiel, Tanz, Musik, bildender Kunst und neuen Medien und geben damit auch persönliche oder politische Statements ab.

Vor- und Nachteil zugleich des Zeitgenössischen Zirkus' ist seine Herkunft: Er kommt aus dem „Untergrund“, vom fahrenden Volk, das kritisch beäugt wird und dessen Kunst (leider) nicht wirklich zur klassischen Kultur gezählt wird. Doch weil der Zeitgenössische Zirkus noch nicht institutionalisiert ist, kann er Gewohntes untergraben und neue Perspektiven aufzeigen (Zitat Franzi Kreis).

Das tun auch viele Zeitgenössische Zirkus-KünstlerInnen: Ihre Stücke sind experimentell, genreübergreifend, körperbetont, künstlerisch-artistisch und konzeptionell spannend.

Im Zeitgenössischen Zirkus steckt enorm viel Potential, um auch neues (jüngeres) Publikum zu erreichen, daher wünsche ich mir mehr Aufmerksamkeit für diese neuen künstlerischen Ideen und Ausdrucksformen und eine größere Bühne in Österreich!

Voraussetzungen schaffen

- Den zeitgenössischen Zirkus als eigenständige Kunstform neben Tanz, Theater, Musik etablieren und ihm mehr Anerkennung verschaffen.
- Mehr Bühnen, Theater und ihr Publikum für den zeitgenössischen Zirkus begeistern und damit für mehr öffentliche Anerkennung sorgen.
- Institutionen und Fördergeldgeber für Projekte des zeitgenössischen Zirkus gewinnen, d.h. finanzielle Förderungen und vor allem Räume für die Kreativearbeit.
- Aufbau eines internationalen Netzwerks, um länderübergreifende Co-Produktionen realisieren zu können, s.h. mein Verein Freifall e.V.
- Zukunftsmusik: Die Einrichtung einer staatlich geprüften eventuell sogar universitären Ausbildung nach französischem Vorbild.

Mein Engagement (Freifall e.V.): „Sich selbst Räume schaffen und durch das gemeinsame Schaffen sichtbar werden“

Zusammen mit meinen KollegInnen wünsche ich mir eine größere Bühne für unsere Kunst, damit wir mehr Publikum erreichen und begeistern können.

Im Jahr 2019 habe ich in Innsbruck den Verein Freifall genau zu diesem Zweck gegründet: KünstlerInnen aus verschiedenen Disziplinen arbeiten gemeinsam an genreübergreifenden Projekten. Ziel ist nicht nur die Produktion von Stücken oder Organisation von Veranstaltungen sondern auch der Aufbau eines Netzwerks zwischen Österreich und Frankreich im Bereich des zeitgenössischen Zirkus'. Als GründerIn ist es mir wichtig, die Zusammenarbeit von Kunst- und Kulturschaffenden unterschiedlicher Disziplinen zu fördern und unabhängig von Kategorien von E- oder U-Kultur Synergieeffekte herzustellen.

Mein Dank gilt:

An dieser Stelle mein herzlicher Dank an bereits engagierte Institutionen, die sich für uns Zeitgenössische ZirkuskünstlerInnen schon geöffnet haben:

Tanz*Hotel

WUK

Arbeitsplatz

Huggy Bears

Im_Flieger

Urhof